Kultusausschuss

(78. Sitzung am 27. Januar 2017)

Beratungsthemen:

Erster öffentlicher Sitzungsteil

- Unterrichtung durch die Landesregierung zum Fall einer vollverschleierten Schülerin an einer Oberschule in Belm
 - a) Beschlussfassung nach § 95 a Abs. 1 GO LT über die Vertraulichkeit des Schreibens des Kultusministeriums vom 7. Dezember 2016
 - b) Fortsetzung der Unterrichtung

Der Ausschuss beschloss einstimmig, das unter a) genannte Schreiben für vertraulich zu erklären.

Im Anschluss daran setzte er die Unterrichtung und die Aussprache darüber fort. Er kam überein, Teile der Unterrichtung in einem vertraulichen Sitzungsteil entgegenzunehmen.

Vertraulicher Sitzungsteil

Unterrichtung durch die Landesregierung zum Fall einer vollverschleierten Schülerin an einer Oberschule in Belm

Sodann setzte er die Unterrichtung durch das Kultusministerium und die Aussprache darüber fort.

Zweiter öffentlicher Sitzungsteil

2. Entwurf eines Gesetzes zur Verankerung der Pflichten von Schülerinnen und Schülern im Niedersächsischen Schulgesetz

Gesetzentwurf der Fraktion der FDP - Drs. 17/7023

Der - federführende - Ausschuss begann mit der Beratung des Gesetzentwurfs. Einzelne noch offene Fragen sollen am Rande des Februar-Plenums besprochen werden.

3. Kommune, Land und Bund an einem Strang: Sanierung und Digitalisierung von Niedersachsens Schulen

Antrag der Fraktion der FDP - Drs. 17/6398

Der Ausschuss setzte die Beratung des Antrags fort. Über einzelne noch offene soll am Rande des Februar-Plenums gesprochen werden.

4. Die niedersächsische Oberschule - Erfolgsmodell mit Zukunft

Antrag der Fraktion der CDU - Drs. 17/6899

Der Ausschuss setzte die Fortsetzung der Beratung des Antrags aus Zeitgründen von der Tagesordnung ab.

5. **Mehrsprachigkeit fördern - Angebote an Niedersachsens Schulen ausbauen!**Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - <u>Drs. 17/6903</u>

Der Ausschuss setzte die Fortsetzung der Beratung des Antrags aus Zeitgründen von der Tagesordnung ab.

6. Kindertagesstätten

Antrag der Fraktion der FDP - Drs. 17/6399

Der Ausschuss setzte die Fortsetzung der Beratung des Antrags aus Zeitgründen von der Tagesordnung ab.

7. Beschlussfassung über einen Antrag der Fraktion der CDU auf Unterrichtung durch die Landesregierung im Kultusausschuss zur beabsichtigten Aufnahme eines von DITIB mitbestimmten Vertreters in den Landesschulbeirat und zur weiteren Zusammenarbeit mit DITIB

Der Ausschuss beschloss einstimmig, die Unterrichtung in der für den 17. Februar 2017 vorgesehenen Sitzung entgegenzunehmen.